

PRESSEMITTEILUNG

Neue App der Volkshochschulen zum Verständnis der digitalen Datenwelt

Kiel. Menschen aller Altersgruppen können ab sofort die neue App „Stadt | Land | DatenFluss“ der Volkshochschulen ausprobieren. Seit Samstag, 20. Februar, ist diese kostenlos erhältlich. Die App ist Teil der „Initiative Digitale Bildung“ von Bundeskanzlerin Dr. Angela Merkel. Sie ist Schirmherrin des Projekts und sagt: „Neue Technologien bedeuten neue Chancen, aber auch neue Herausforderungen. Das gilt natürlich auch in der digitalen Welt. Um sich hier sicher zu fühlen, sind digitale Kompetenzen gefragt – vor allem Datenkompetenz. Die App „Stadt | Land | DatenFluss“ des Deutschen Volkshochschul-Verbands trägt dazu bei, die eigene Datenkompetenz zu stärken.“

Die App verfolgt einen spielerischen Ansatz, der an alltägliche Erfahrungen anknüpft. Sie trägt zu einem grundlegenden Verständnis digitaler Anwendungen bei und fördert den aufgeklärten und verantwortungsbewussten Umgang mit den eigenen Daten. „Dieses Angebot passt sehr gut zu unserer aktuellen Arbeit“, bestätigt Karsten Schneider, Direktor des vhs-Landesverbandes. „Die schleswig-holsteinischen Volkshochschulen führen momentan nicht nur viele ihrer Kurse digital durch, sie beteiligen sich auch an einem groß angelegten Projekt zur Digitalisierung, das das Land fördert.“ Durch Investitionen in zeitgemäße Technikausstattung und gemeinsame Strategien der Volkshochschulen sollen bis zum Sommer neuartige Angebote umgesetzt werden, die durch die direkte Anwendung digitale Schlüsselkompetenzen fördern, auch im Umgang mit den eigenen Daten.

Die Volkshochschulen wenden sich mit ihrer App an alle Bevölkerungsgruppen – sowohl technikaffine Menschen, die digitale Neuerungen selbstverständlich verwenden, als auch diejenigen, die das Internet nur sporadisch nutzen. Im Zentrum steht eine virtuelle Stadt. Geschichten, Informationen und verschiedene interaktive Aufgaben wechseln sich ab. Wie bei Online-Spielen üblich, werden neue Inhalte erst freigeschaltet, wenn ein Level erfolgreich durchlaufen wurde. Nach dem Abschluss eines Levels färbt sich der entsprechende Stadtteil bunt. Je mehr Inhalte bearbeitet wurden, desto bunter wird die Stadt.

Die Inhalte sind in kleine Einheiten verpackt und können nebenbei, etwa während einer Bahnfahrt, erspielt werden. In ihrer ersten Ausbaustufe besteht die App aus rund 400 Inhaltselementen, die man in rund zehn bis zwölf Stunden durchspielen könnte.

Eine virtuelle Veranstaltungsreihe des Deutschen Volkshochschul-Verbandes wird die Einführung der App begleiten. Eigens entwickelte Konzepte und Materialien werden außerdem die Behandlung der verschiedenen Themenfelder der App in vhs-Kursen unterstützen.

„Die App ist niedrigschwellig und sie zeigt auf, wie digitale Technologie unseren Alltag prägt. Eine reflektierte Auseinandersetzung entspricht dem Ansatz der Volkshochschulen. Uns ist wichtig, Schwellenangst im Umgang mit der Technik abzubauen und alle Menschen, unabhängig von ihrem Vorwissen, in die Lage zu versetzen, souverän in der digitalen Welt zu agieren“, sagt Schneider abschließend.

Links und Pressematerialien

- Landingpage zum App-Download: <https://stadt-land-datenfluss.de/>
- Stadt | Land | Datenfluss in der Browserversion: www.ki-campus.org/datenfluss
- Presseinfos und Bildmaterial: www.volkshochschule.de/presse-app-datenfluss
- Alle Hintergründe: www.volkshochschule.de/app-datenfluss

Kontakt:

Landesverband der Volkshochschulen Schleswig-Holsteins

Holstenbrücke 7

24103 Kiel

Auskunft:

Dr. Björn Otte, Referent für Kommunikation

Tel.: 0431 97984-26, E-Mail: bo@vhs-sh.de

Verantwortlich:

Karsten Schneider, Verbandsdirektor

Tel.: 0431 97984-15, E-Mail: ks@vhs-sh.de

Der Landesverband der Volkshochschulen Schleswig-Holsteins e. V. ist der Verband der rund 160 schleswig-holsteinischen Volkshochschulen, Heimvolkshochschulen und Bildungsstätten. Der Landesverband mit Sitz in Kiel vertritt seine Mitglieder in politischen Fragen auf Landes- und Bundesebene. Gegründet wurde der Verband 1949.